

ZFLS

www.zf-lensysteme.de

Azubis stiften Stufe für Himmelsstürmer

Seit Mitte März ist die 75. Stufe des „Himmelsstürmers“ in Schwäbisch Gmünd belegt. Zur Landesgartenschau 2014 entsteht in Wetzgau ein Landschaftspark mit einem circa 35 Meter hohen Aussichtsturm. Erich

Rathgeb, Ausbildungsleiter der ZF-Lenk-systeme sicherte sich bereits in der Johanniskirche eine Stufe. Nun wurde zusammen mit der Jugend- und Ausbildungsvertretung eine Stufe für den „Himmels-

stürmer“ gestiftet. Über die Landesgartenschau hinaus bleibt der Turm für die Öffentlichkeit zugänglich. „Diese Stufe mit der Nummer „75“ könnte nicht besser passen, da die ZFLS-Ausbildung in diesem Jahr ihr 75-jähriges Jubiläum feiert. Mit dem Erwerb der Stufe will man nicht nur hoch hinaus, sondern das Interesse an der Landesgartenschau mit der Stadt bekunden, so Erich Rathgeb.

Mit dem Erwerb der Stufe will man nicht nur hoch hinaus, sondern das Interesse an der Landesgartenschau mit der Stadt bekunden.



Manfred Maile, Geschäftsführer der Landesgartenschau, mit Projektleiterin Lisa Böhl und ZFLS-Ausbildungsleiter Erich Rathgeb mit seinen Auszubildenden freuen sich über die 75. Stufe. (Foto: ZFLS)

TEMPUS-CONSULTING

www.tempus.de

Berater-Netzwerk begrüßt 250. Lizenznehmerin

Tempus-Consulting feierte mit Michaela Niedereichholz die 250. Temp-Lizenznehmerin. Das Vorstandsmitglied von Food Professionals Köhnen gehört zu acht Unternehmern, Beratern und Trainern, die sich drei Tage in Giengen methodisch schulen und anschließend lizenzieren ließen. „Ich lese viele Management- und Personalbücher“, erklärte Niedereichholz, aber oft fehlten den interessanten Ideen und Anregungen konkrete Umsetzungsempfehlungen. Ganz anders in dem Buch des Personalberaters und Bestsellerautors Jörg Knoblauch. Mit den Handlungsvorschlägen will sie das Unternehmen aus Sprockhövel schrittweise noch effizienter gestalten. Inzwischen arbeiten mehr als 2.400 Firmen in Deutschland, Österreich und der Schweiz mit Knoblauchs Werkzeugkasten zur Selbsthilfe. Die Temp-Methode wird in einem mehr als

5.000 Mal verkauften Handbuch, das Inhabern und Geschäftsführern Hilfe zur Selbsthilfe bietet, beschrieben. Grundlagen der Methode vermitteln die Lizenzgeber in einem Starterseminar. Alle Temp-Lizenznehmer sind selbstständige Firmeninhaber oder Freiberufler, die im Netzwerk arbeiten und nach dem Motto „Unternehmer beraten Unternehmen“ Wissen und Erfahrung weitergeben.



Tempus-Geschäftsführer Jürgen Kurz und Projektleiterin Eva Misselwitz (li.) freuen sich über die 250. Temp-Lizenznehmerin: Michaela Niedereichholz. (Foto: tempus)

CARL ZEISS AG

www.zeiss.de

Trendfarben für Brillengläser

„Spicy Red“, „Sweet Violet“ und „Pretty Pink“ – hinter diesen Namen verbergen sich keine neuen Lippenstiftnuancen, sondern die aktuellen Trendfarben aus dem Farbprogramm für Brillengläser von Carl Zeiss. Damit bietet Zeiss die Möglichkeit, Brillengläser individuell zu färben und diese vollkommen auf den Träger abstimmen. Nahezu jede Brillenfarbe ist möglich, egal ob Black oder Rosé. Modische Brillen sind schon lange keine Frage des Alters mehr. „Die Augenoptiker haben uns mitgeteilt, dass die Kunden immer wieder nach hochwertigen Brillengläsern in ausdrucksstarken Farben fragen“, erklärt Maik Hartung, Leiter Marketing Deutschland des Unternehmensbereichs Vision Care (Augenoptik). Doch Personen, welche die Brille oft und lang tragen, sollten sich mit der Intensität der Tönung zurückhalten. Für solche Brillenträger eignen sich dafür selbsttönende Brillengläser, welche die Intensität der Tönung an

das Sonnenlicht anpasst. Natürlich müssen diese Personen nicht auf die farbliche Vielfalt der Brillengläser verzichten. Mit der Optimierung der Materialvielfalt der Brillengläser, lassen sich Brillengläser mit Absorptionsstufen von bis zu 95 Prozent herstellen und erfüllen den Wunsch nach besonders stark getönten Brillengläsern. Auf Wunsch färbt Zeiss Brillengläser nach eigenen Farbbeispielen.



Mit dem neuen ZEISS Farbprogramm steht eine attraktive Auswahl an farbigen Brillengläsern in geprüfter ZEISS Qualität zur Verfügung. (Foto: Zeiss)